

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Kreisverwaltung Alzey-Worms

Nationale Identifikationsnummer: 07331003

Postanschrift: Ernst-Ludwig-Straße 36

Ort: Alzey

NUTS-Code: DEB3B Alzey-Worms

Postleitzahl: 55232

Land: Deutschland

E-Mail: menzel.michael@alzey-worms.de

Telefon: +49 6731/408-4661

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.kreis-alzey-worms.eu>

I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.subreport.de/E81649239>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Sanierung der Rundsporthalle in Alzey - Elektroplanung

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Innensanierung Rundsporthalle; Fachingenieurleistungen Bereich Elektro.

Für die Fachplanung Elektro wurden Leistungsphasen 1 bis 2 bereits ausgeführt, eine Kostenschätzung (Stand 2019) liegt vor.

Es sollen jetzt Fachingenieurleistungen Bereich Elektro für die Leistungsphase 3-9, für die Erneuerung der Stromversorgung und Leitungsführung sowie Blitzschutz, Sicherheitsbeleuchtung, elektroakustische Anlage und Beleuchtung vergeben werden.

Für Bauteil Sportumkleiden wurde eine Förderung bewilligt, für Bauteil Versammlungsstätte wird zum 01.08.2022 ein Antrag auf Schulbauförderung gestellt.

Die Arbeiten sollen 2023/2024 ausgeführt werden.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE Deutschland

NUTS-Code: DEB3B Alzey-Worms

Hauptort der Ausführung:

Rundsporthalle in Alzey, Mehlbergweg 22, 55232 Alzey

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Die Rundsporthalle (Baujahr 1971) soll innen komplett modernisiert werden. Dabei werden auch die Stromversorgung und Leitungsführung erneuert sowie Blitzschutz, Sicherheitsbeleuchtung, elektroakustische Anlage und Beleuchtung saniert.

Die nachfolgende Aufstellung der Kostengruppen bildet nur einen Überblick. Detailangaben zu den einzelnen Planungsaufgaben in den einzelnen Kostengruppen sind unseren Vergabeunterlagen- "Aufgabenbeschreibung Fachingenieur Elektro" zu entnehmen.

440 Starkstromtechnische Anlagen:

442 Eigenstromversorgung (Sicherheitsbeleuchtung):

443 Niederspannungsschaltanlagen:

444 Niederspannungsinstallationsanlagen:

445 Beleuchtungsanlagen:

446 Blitzschutz- und Erdungsanlagen:

450 Fernmelde- informationstechnische Anlagen:

451 Telekommunikationsanlagen:

454 Elektroakustische Anlage (Hausalarmanlage ENS):

456 Gefahren- und Alarmanlagen (Rauchwarnanlage) :

490 Sonstige Maßnahmen für technische Anlagen:

491 Baustelleneinrichtung / Baustromversorgung:

494 Demontearbeiten:

499 Sonstige Maßnahmen:

540 Technische Anlagen in Außenanlagen:

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Büro, Projektleitung / Gewichtung: 50 %

Preis - Gewichtung: 50 %

II.2.6) **Geschätzter Wert**

- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Laufzeit in Monaten: 30
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

- III.1) **Teilnahmebedingungen**
- III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
Eigenerklärung, dass beim Bewerber keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) in der zum Zeitpunkt der Bekanntmachung geltenden Fassung vorliegen die Erklärung ist bei Bewerbungsgemeinschaften für jedes Mitglied abzugeben;
• Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:
Umsatzerklärung Gesamtumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre in Euro inkl. MwSt.
Möglicherweise geforderte Mindeststandards:
Mindestumsatz gesamt von 200 000 EUR im Mittel über die letzten 3 Geschäftsjahre. Umsatzerklärung für entsprechende Dienstleistungen der letzten 3 Geschäftsjahre in Euro inkl. UST
- III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
Angabe von 3 Referenzen aus vergleichbaren Projekten.

Abschnitt IV: Verfahren

- IV.1) **Beschreibung**
- IV.1.1) **Verfahrensart**
Offenes Verfahren
- IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**
- IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja
- IV.2) **Verwaltungsangaben**
- IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**
Tag: 03/06/2022
Ortszeit: 10:00
- IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**
- IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**
Deutsch
- IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 30/06/2022

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 03/06/2022

Ortszeit: 10:00

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Die Öffnung der Angebote wird von mindestens zwei Vertretern des öffentlichen Auftraggebers gemeinsam an einem Termin unverzüglich nach Ablauf der Angebotsfrist durchgeführt. Bieter sind nach § 55 Abs. 2 VgV nicht zugelassen.

Abschnitt VI: Weitere Angaben**VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3) Zusätzliche Angaben:**VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren****VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Postanschrift: Stiftstraße 9

Ort: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de

Telefon: +49 6131/162234

Fax: +49 6131/162113

Internet-Adresse: www.mwwlw.rlp.de

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber

nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1

Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

03/05/2022